

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1971



Bestellnummer: 240100—710207

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
 II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit.	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	17
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Meßsiffern für Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indizes im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabelle	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Oktober 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieur Tiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinnahmten</u> Entgelten erfasst. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfasst.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 sind im März 1971 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

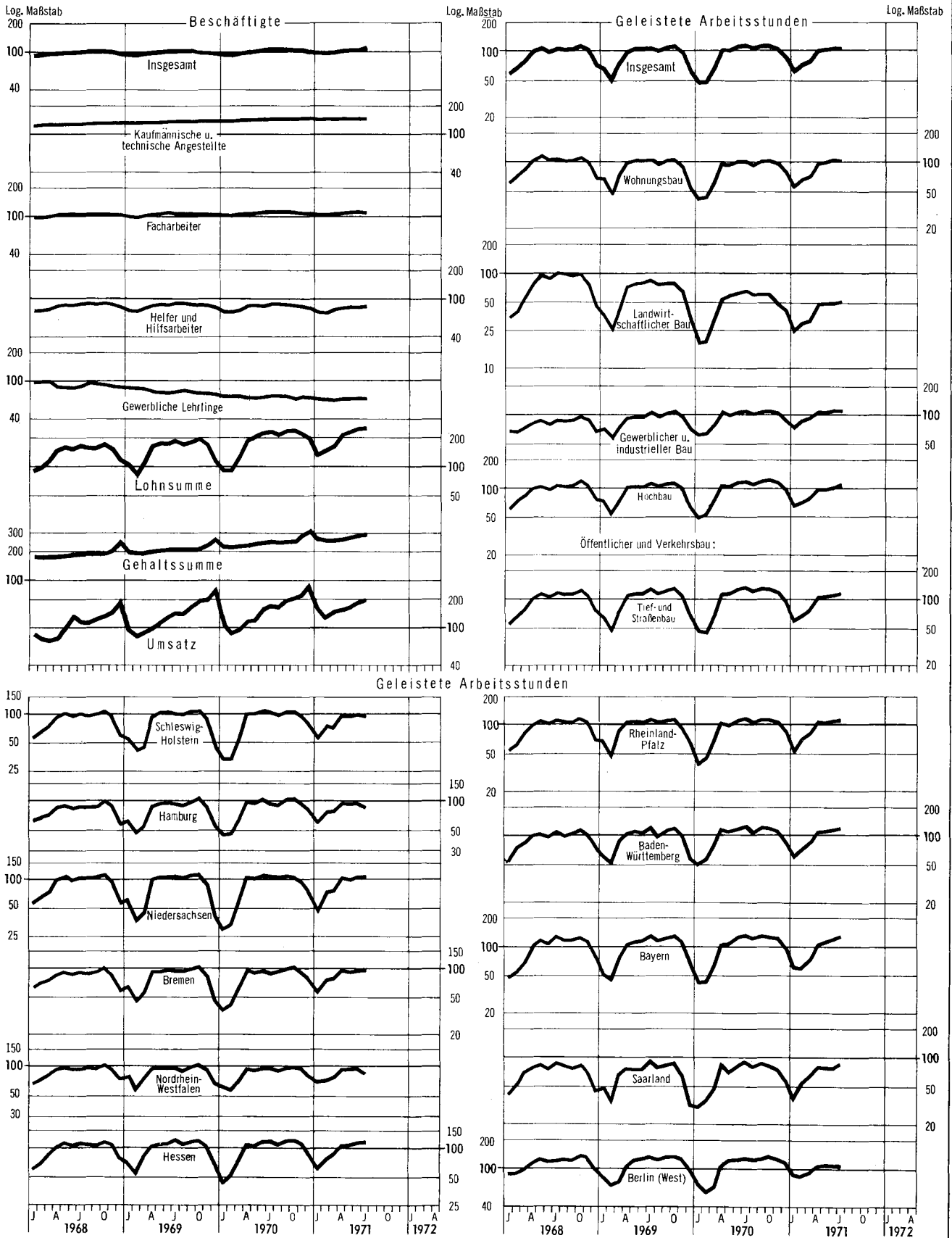
Im Juli 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Juni um rd. 7000 oder um 0,4 % auf 1 567 000 erhöht. Sie lag jedoch damit um rd. 22 000 oder um 1,4 % niedriger als Ende Juli 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Juli 1971 5,4 Mrd. DM. In den ersten sieben Monaten 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 26,5 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juli 1971 (22 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (20,2 Arbeitstage) um 0,4 % auf 236 Mill. zurückgegangen; das sind 9 % weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten sieben Monaten 1971 sind 2,4 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1970. Dieser Anstieg ist jedoch allein auf das im Vergleich zum Vorjahr günstige Wetter im ersten Quartal dieses Jahres zurückzuführen.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	8 355,5	10 591,3	+ 26,8	502,5	537,0	+ 6,9
Landwirtschaftlicher Bau	304,4	368,9	+ 21,2	18,9	17,0	- 10,1
Gewerblicher und industrieller Bau	6 026,6	8 045,6	+ 33,5	299,8	319,4	+ 6,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	10 031,2	12 259,0	+ 22,2	536,5	517,1	- 3,6
Hochbau	2 477,2	2 911,1	+ 17,5	131,2	128,4	- 2,2
Tiefbau	7 554,0	9 347,9	+ 23,7	405,3	388,7	- 4,1
Straßenbau	3 542,8	4 341,7	+ 22,5	178,9	174,2	- 2,6
Sonstiger Tiefbau	4 011,1	5 006,2	+ 24,8	226,4	214,5	- 5,3
Insgesamt	24 717,7	31 264,7	+ 26,5	1 357,7	1 390,5	+ 2,4

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 70508

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden *)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)	
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge			
		Anzahl	1 000							summe	
										Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273	
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298	
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355	
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418	
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461	
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508	
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571	
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711	
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853	
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030	
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217	
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418	
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589	
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)	
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792	
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913	
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168	
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593	

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
		Mill. DM						
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104		2 320
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254		3 100
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331		3 587
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
		Anzahl	Mill. Stunden						
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420	
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427	
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	341	
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	360	
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	405	
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	424	
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	476	
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	438	
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	426	
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	373	
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	383	
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	394	
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	422	

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni. - 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Jahressummen. - 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer. - 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
								summe	
Anzahl								1 000 DM	
1970 Jan.-Juli	1 504 298	70 897	136 725	1 296 676	842 268	425 754	28 654	10 147 853	1 424 145
1971 Jan.-Juli	1 517 631	69 780	142 446	1 305 405	859 458	419 669	26 278	11 742 438	1 631 558
1969 Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 882	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 083	1 362 467	884 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	861 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 358 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 501 695	69 832	141 836	1 290 027	852 157	411 866	26 004	1 362 234	222 180
April	1 543 762	69 684	142 562	1 331 516	872 200	433 015	26 301	1 819 821	224 912
Mai	1 554 239	69 686	142 781	1 341 772	877 087	438 367	26 318	1 978 335	236 347
Juni	1 560 518	69 674	142 776	1 348 068	883 578	438 552	26 138	2 084 865	243 580
Juli	1 567 021	69 737	143 069	1 354 215	881 723	446 115	26 377	2 095 794	251 586
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,3	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,3	- 0,6	+ 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 3,9	+ 0,2	- 0,3	+ 4,6	+ 3,4	+ 7,4	- 0,8	+ 8,6	+ 0,1
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,4	+ 5,1	+ 1,1	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,1	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	- 0,0	- 0,7	+ 5,4	+ 3,1
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,5	+ 3,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1971 Jan.-Juli	+ 0,9	- 1,6	+ 4,2	+ 0,7	+ 2,0	- 1,4	- 8,3	+ 15,7	+ 14,6
1969 Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,3
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 2,2	- 1,4	+ 4,2	+ 2,2	+ 3,2	+ 0,9	- 9,7	+ 21,1	+ 13,8
April	+ 0,9	- 1,6	+ 4,1	+ 0,7	+ 2,5	- 2,2	- 7,7	+ 10,6	+ 14,7
Mai	+ 0,2	- 1,5	+ 3,9	- 0,1	+ 1,7	- 3,0	- 6,9	+ 9,3	+ 13,2
Juni	- 0,7	- 1,7	+ 3,4	- 1,1	- 0,1	- 2,5	- 8,9	+ 4,4	+ 13,7
Juli	- 1,4	- 1,2	+ 3,0	- 1,8	+ 0,3	- 5,2	- 10,5	+ 3,4	+ 12,2

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1970 Jan.-Juli	24 717 658	8 355 503	304 447	6 026 553	10 031 155	2 477 168	3 542 849	4 011 138
1971 Jan.-Juli	31 264 748	10 591 310	368 871	8 045 604	12 258 963	2 911 073	4 341 717	5 006 173
1969 Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 310	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	885 248
September	5 650 726	1 839 360	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 971	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 031	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942
Februar	3 451 831	1 137 314	40 413	917 021	1 357 083	344 214	484 230	528 639
März	3 987 719	1 341 158	43 853	1 057 052	1 545 656	370 058	451 481	724 117
April	4 288 011	1 485 598	46 438	1 094 146	1 661 829	383 338	525 222	753 269
Mai	4 651 525	1 592 645	61 499	1 228 502	1 768 879	449 445	623 440	695 994
Juni	5 167 181	1 805 682	59 038	1 307 942	1 994 519	441 191	743 920	809 408
Juli	5 410 890	1 896 513	62 806	1 338 617	2 112 954	492 656	802 494	817 804

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber des jeweiligen Vormonat in %								
1969 Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	- 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 48,7	- 51,9
Februar	- 19,9	- 14,6	- 26,3	- 16,8	- 25,4	- 20,0	- 31,9	- 21,9
März	+ 15,5	+ 17,9	+ 8,5	+ 15,3	+ 13,9	+ 7,5	- 6,8	+ 37,0
April	+ 7,5	+ 10,8	+ 5,9	+ 3,5	+ 7,5	+ 3,6	+ 16,3	+ 4,0
Mai	+ 8,5	+ 7,2	+ 32,4	+ 12,3	+ 6,4	+ 17,2	+ 18,7	+ 7,6
Juni	+ 11,1	+ 13,4	- 4,0	+ 6,5	+ 12,8	- 1,8	+ 19,3	+ 16,3
Juli	+ 4,7	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,3	+ 5,9	+ 11,7	+ 7,9	+ 1,0

Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %								
1971 Jan.-Juli	+ 26,5	+ 26,8	+ 21,2	+ 33,5	+ 22,2	+ 17,5	+ 22,5	+ 24,8
1970 Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5
Februar	+ 44,0	+ 37,7	+ 50,2	+ 52,2	+ 44,0	+ 32,4	+ 56,9	+ 41,5
März	+ 44,4	+ 36,7	+ 33,3	+ 36,8	+ 58,6	+ 31,1	+ 44,8	+ 90,4
April	+ 26,9	+ 22,6	+ 23,5	+ 28,5	+ 29,9	+ 10,4	+ 27,2	+ 45,0
Mai	+ 29,0	+ 27,0	+ 34,3	+ 41,2	+ 23,3	+ 19,9	+ 26,8	+ 22,4
Juni	+ 13,2	+ 18,1	- 2,8	+ 23,8	+ 4,1	+ 5,7	+ 7,1	+ 0,7
Juli	+ 7,1	+ 17,7	- 8,9	+ 13,4	- 3,6	+ 3,7	- 5,5	- 5,9

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1 000									
1970 Jan.-Juli	.	1 357 749	502 546	18 884	299 805	536 514	131 236	178 904	226 374
1971 Jan.-Juli	.	1 390 503	536 980	16 985	319 440	517 098	128 402	174 244	214 452
1969 Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 169	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 898	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Februar	20,0	157 352	60 170	1 773	39 300	56 109	14 975	16 961	24 173
März	23,0	173 420	64 866	1 878	43 180	63 496	16 451	19 635	27 410
April	20,0	225 465	87 934	2 848	50 248	84 435	20 593	28 748	35 094
Mai	19,0	228 958	89 622	2 959	49 968	86 409	20 554	30 378	35 477
Juni	20,2	237 123	93 885	2 990	51 558	88 690	20 985	31 744	35 961
Juli	22,0	236 285	91 701	3 095	51 235	90 254	21 374	32 496	36 384

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	+ 4,1	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	- 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2
November	+ 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	- 37,0	- 31,4	- 43,3	- 35,6
Februar	+ 1,5	+ 19,3	+ 23,3	+ 23,0	+ 15,8	+ 17,6	+ 11,2	+ 18,8	+ 21,1
März	+ 15,0	+ 10,2	+ 7,8	+ 5,9	+ 9,9	+ 13,2	+ 9,9	+ 15,8	+ 13,4
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 51,7	+ 16,4	+ 33,0	+ 25,2	+ 46,4	+ 28,0
Mai	+ 5,0	+ 1,5	+ 1,9	+ 3,9	- 0,6	+ 2,3	- 0,2	+ 5,7	+ 1,1
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 1,0	+ 3,2	+ 2,6	+ 2,1	+ 4,5	+ 1,4
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,3	+ 3,5	- 0,6	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,2

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1971 Jan.-Juli	.	+ 2,4	+ 6,9	- 10,1	+ 6,5	- 3,6	- 2,2	- 2,6	- 5,3
1969 Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	+ 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	+ 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0
Februar	-	+ 44,6	+ 53,9	+ 58,7	+ 31,0	+ 43,4	+ 39,0	+ 59,3	+ 40,9
März	+ 15,0	+ 7,7	+ 8,5	- 13,4	+ 10,8	+ 5,6	+ 6,0	+ 9,2	+ 2,9
April	- 9,1	- 4,2	- 0,9	- 13,3	- 0,4	- 9,1	- 8,5	- 8,1	- 10,2
Mai	+ 10,5	- 1,0	+ 2,4	- 16,6	+ 5,4	- 7,0	- 6,8	- 5,9	- 8,0
Juni	- 3,8	- 7,5	- 1,9	- 21,3	+ 0,3	- 15,8	- 15,0	- 15,0	- 17,0
Juli	- 4,3	- 9,0	- 2,9	- 20,5	- 3,3	- 16,8	- 16,2	- 15,0	- 18,6

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1970 Jan.-Juli	62 137	2 658	4 753	54 726	36 329	16 576	1 821	400 837	45 954
1971 Jan.-Juli	61 553	2 585	4 865	54 103	36 129	16 240	1 734	489 255	52 009
1970 Juni	63 551	2 624	4 781	56 146	37 067	17 281	1 798	84 965	6 803
Juli	64 255	2 639	4 746	56 870	37 374	17 678	1 818	82 794	7 297
1971 Juni	61 979	2 566	4 897	54 516	36 381	16 423	1 712	87 203	7 826
Juli	62 268	2 596	4 884	54 788	36 420	16 680	1 688	85 075	8 016
Hamburg									
1970 Jan.-Juli	45 905	1 308	5 493	39 104	29 315	9 222	567	384 982	66 530
1971 Jan.-Juli	45 511	1 221	5 701	38 589	28 931	9 150	508	470 377	75 298
1970 Juni	47 592	1 300	5 642	40 650	30 187	9 899	564	76 688	10 592
Juli	48 076	1 317	5 716	41 043	30 630	9 851	562	70 944	10 899
1971 Juni	45 655	1 206	5 688	38 761	29 273	8 978	510	78 759	11 267
Juli	45 167	1 231	5 658	38 278	28 621	9 135	522	75 123	12 131
Niedersachsen									
1970 Jan.-Juli	177 903	8 326	14 210	155 367	103 091	46 974	5 302	1 092 939	136 551
1971 Jan.-Juli	178 842	8 226	14 978	155 638	104 767	45 830	5 041	1 378 691	161 891
1970 Juni	186 859	8 305	14 412	164 142	107 378	51 426	5 338	233 644	20 927
Juli	188 003	8 250	14 510	165 243	107 534	52 218	5 491	219 316	21 521
1971 Juni	182 098	8 193	15 156	158 749	106 629	47 079	5 041	246 100	24 687
Juli	182 704	8 216	15 247	159 241	106 440	47 588	5 213	271 578	25 627
Bremen									
1970 Jan.-Juli	21 405	568	2 165	18 672	13 234	5 080	358	152 738	24 109
1971 Jan.-Juli	22 674	554	2 332	19 788	14 204	5 250	334	202 970	29 227
1970 Juni	22 081	560	2 194	19 327	13 531	5 432	364	30 291	3 574
Juli	22 006	563	2 202	19 241	13 620	5 273	348	27 748	3 876
1971 Juni	22 755	551	2 373	19 831	14 193	5 304	334	34 270	4 352
Juli	22 888	551	2 373	19 964	14 232	5 393	339	34 803	4 600
Nordrhein-Westfalen									
1970 Jan.-Juli	391 036	19 778	39 664	331 594	214 339	111 393	5 862	2 912 008	439 283
1971 Jan.-Juli	386 927	19 424	40 757	326 746	218 830	102 236	5 680	3 177 364	489 294
1970 Juni	399 067	19 881	40 056	339 130	225 979	107 318	5 833	534 131	65 523
Juli	403 404	19 758	40 361	343 285	217 640	119 621	6 024	541 602	68 921
1971 Juni	389 039	19 348	40 542	329 149	221 559	102 028	5 562	537 205	71 754
Juli	389 618	19 328	40 367	329 923	221 921	102 707	5 295	493 159	74 465
Hessen									
1970 Jan.-Juli	137 568	6 332	13 295	117 941	76 921	38 500	2 520	850 920	137 858
1971 Jan.-Juli	139 856	6 257	14 025	119 574	78 462	39 034	2 078	1 019 053	159 444
1970 Juni	142 828	6 278	13 378	123 172	79 828	40 874	2 470	169 218	21 202
Juli	143 339	6 299	13 462	123 578	79 398	41 786	2 394	177 012	21 726
1971 Juni	143 495	6 250	14 012	123 233	80 332	40 827	2 074	182 176	24 930
Juli	144 411	6 274	14 006	124 131	80 401	41 734	1 996	185 036	24 581
Rheinland-Pfalz									
1970 Jan.-Juli	88 081	5 029	7 009	76 043	47 873	26 081	2 089	544 795	64 474
1971 Jan.-Juli	88 428	4 985	7 255	76 188	47 779	26 258	2 151	645 032	74 383
1970 Juni	90 830	5 033	7 005	78 792	51 052	25 616	2 124	109 618	9 945
Juli	92 771	5 004	7 110	80 657	51 864	26 554	2 239	115 419	9 992
1971 Juni	90 673	4 956	7 194	78 523	50 622	25 732	2 169	115 425	11 106
Juli	90 401	5 022	7 159	78 220	48 247	27 743	2 230	117 363	11 150
Baden-Württemberg									
1970 Jan.-Juli	226 676	13 279	18 663	194 734	120 754	71 034	2 946	1 526 748	188 309
1971 Jan.-Juli	232 350	13 067	19 839	199 444	123 733	73 014	2 697	1 743 410	214 460
1970 Juni	240 128	13 334	18 802	207 992	125 856	79 107	3 029	291 371	27 431
Juli	242 796	13 187	18 926	210 681	126 660	80 965	3 056	304 679	28 388
1971 Juni	244 786	13 139	19 983	211 664	129 390	79 585	2 689	312 338	32 445
Juli	245 379	13 023	20 331	212 025	129 281	80 030	2 714	323 600	33 571
Bayern									
1970 Jan.-Juli	283 121	11 563	24 264	247 294	159 918	81 462	5 914	1 771 729	249 313
1971 Jan.-Juli	292 314	11 366	25 505	255 443	167 051	83 425	4 967	2 042 310	290 320
1970 Juni	305 899	11 553	24 651	269 695	171 565	92 254	5 876	368 771	36 976
Juli	310 696	11 532	24 749	274 415	172 552	95 629	6 234	384 414	39 339
1971 Juni	310 372	11 374	25 666	273 332	175 521	92 874	4 937	393 313	42 863
Juli	313 871	11 401	25 754	276 716	176 213	95 238	5 265	409 666	44 116
Saarland									
1970 Jan.-Juli	22 056	855	2 160	19 041	11 813	6 787	441	143 699	22 066
1971 Jan.-Juli	22 945	906	2 205	19 834	12 339	7 123	372	176 080	25 339
1970 Juni	22 579	862	2 148	19 569	12 018	7 117	434	28 289	3 237
Juli	23 455	869	2 187	20 399	12 169	7 779	451	29 611	3 491
1971 Juni	23 626	903	2 242	20 481	12 629	7 481	371	31 400	3 800
Juli	24 213	907	2 273	21 033	12 777	7 879	377	32 344	4 071
Berlin (West)									
1970 Jan.-Juli	48 411	1 201	5 049	42 161	28 681	12 647	833	366 458	55 698
1971 Jan.-Juli	46 231	1 190	4 984	40 057	27 232	12 109	716	397 895	59 893
1970 Juni	50 045	1 179	5 014	43 852	29 649	13 331	872	70 556	8 026
Juli	50 183	1 186	4 962	44 035	29 786	13 393	856	73 906	8 746
1971 Juni	46 040	1 188	5 023	39 829	27 049	12 041	739	66 676	8 550
Juli	46 101	1 188	5 017	39 896	27 170	11 988	738	68 047	9 258

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein								
1970 Jan.-Juli	863 306	346 946	27 654	151 474	337 232	56 143	139 783	141 306
1971 Jan.-Juli	1 196 442	500 082	37 241	185 515	473 604	86 912	152 512	234 180
1970 Juni	158 528	65 657	4 986	21 008	66 877	8 984	24 774	33 119
Juli	189 536	74 358	7 443	30 916	76 819	8 094	32 414	36 311
1971 Juni	216 606	92 295	6 487	32 648	85 176	12 533	33 060	39 583
Juli	229 154	110 338	7 626	25 981	85 209	10 609	34 583	40 017
Hamburg								
1970 Jan.-Juli	904 532	234 112	-	255 252	415 168	105 796	69 201	240 171
1971 Jan.-Juli	1 273 255	331 750	-	424 769	516 736	127 671	115 044	274 021
1970 Juni	164 680	36 966	-	49 064	78 650	16 492	16 778	45 380
Juli	187 587	35 201	-	73 622	78 764	22 332	17 481	38 951
1971 Juni	220 026	47 798	-	81 922	90 306	18 477	19 670	52 159
Juli	228 358	67 033	-	70 618	90 707	29 099	19 482	42 126
Niedersachsen								
1970 Jan.-Juli	2 432 542	934 253	71 808	473 927	952 554	222 341	324 317	405 896
1971 Jan.-Juli	3 187 608	1 226 868	87 078	771 574	1 102 088	241 536	426 515	434 037
1970 Juni	533 928	194 813	15 522	103 543	220 050	45 886	83 068	91 096
Juli	550 415	199 303	12 839	91 000	247 273	41 953	94 201	111 119
1971 Juni	610 124	238 631	16 341	134 306	220 846	39 386	86 216	95 244
Juli	607 953	231 634	13 582	141 964	220 773	44 952	90 248	85 573
Bremen								
1970 Jan.-Juli	334 509	83 384	1 239	103 833	146 053	44 704	36 320	65 029
1971 Jan.-Juli	440 860	119 380	400	149 419	171 661	43 505	41 983	86 173
1970 Juni	68 158	20 054	101	24 931	23 072	3 444	6 351	13 277
Juli	70 794	15 163	281	15 726	39 624	5 976	14 844	18 804
1971 Juni	59 100	20 214	31	18 970	19 885	5 958	4 800	9 127
Juli	77 298	20 664	69	29 336	27 229	8 784	6 895	11 550
Nordrhein-Westfalen								
1970 Jan.-Juli	7 409 021	2 391 481	39 580	2 096 249	2 891 711	717 283	1 070 746	1 093 682
1971 Jan.-Juli	8 643 210	2 797 879	61 586	2 677 330	3 106 415	692 417	1 207 795	1 206 205
1970 Juni	1 259 630	416 802	8 015	347 365	487 448	117 124	172 354	197 970
Juli	1 416 254	440 770	7 322	382 325	585 837	122 027	247 930	215 880
1971 Juni	1 361 735	465 682	8 588	412 944	474 521	98 452	187 345	188 724
Juli	1 372 549	463 697	9 549	433 767	465 536	100 961	187 844	176 731
Hessen								
1970 Jan.-Juli	2 328 330	725 773	19 081	579 767	1 003 709	285 345	362 864	355 500
1971 Jan.-Juli	3 036 959	998 620	16 681	767 168	1 254 490	392 195	385 729	476 566
1970 Juni	423 681	130 228	4 154	94 032	195 267	42 102	89 287	63 878
Juli	476 625	132 606	4 574	138 390	201 055	44 190	87 804	69 061
1971 Juni	496 811	151 650	2 888	129 142	213 131	55 782	68 974	88 375
Juli	550 398	185 785	2 331	117 531	244 751	67 142	91 387	86 222
Rheinland-Pfalz								
1970 Jan.-Juli	1 393 111	388 795	19 072	319 266	665 978	171 161	262 679	232 130
1971 Jan.-Juli	1 730 729	528 843	23 535	347 812	830 539	173 322	327 212	330 005
1970 Juni	284 958	83 038	3 228	59 843	138 849	27 975	58 476	52 398
Juli	299 470	73 153	3 217	63 109	159 991	43 274	66 259	50 458
1971 Juni	291 449	89 140	2 420	52 793	147 096	29 209	63 903	53 984
Juli	283 226	87 609	4 000	56 018	135 599	27 473	50 556	57 570
Baden-Württemberg								
1970 Jan.-Juli	3 834 067	1 489 722	48 556	852 839	1 442 950	400 497	524 437	518 016
1971 Jan.-Juli	5 060 137	1 873 566	46 872	1 210 160	1 929 539	459 787	694 882	774 870
1970 Juni	672 399	251 944	8 936	146 241	265 278	61 758	102 401	101 119
Juli	802 591	282 624	15 480	169 918	334 369	85 417	124 520	124 432
1971 Juni	795 557	318 008	5 248	187 107	285 194	73 376	119 806	92 012
Juli	877 827	333 844	8 463	200 386	335 134	90 357	130 596	114 181
Bayern								
1970 Jan.-Juli	4 056 834	1 316 556	75 939	915 409	1 748 930	379 336	985 168	754 426
1971 Jan.-Juli	5 247 543	1 749 694	94 252	1 180 004	2 223 603	569 313	746 731	907 559
1970 Juni	793 379	255 788	15 343	163 158	359 090	74 928	110 482	173 680
Juli	833 330	274 088	17 384	164 652	377 206	81 024	123 659	172 323
1971 Juni	906 451	317 797	16 986	205 816	365 852	85 921	126 065	153 866
Juli	946 264	332 132	16 945	199 594	397 593	91 916	142 541	163 136
Saarland								
1970 Jan.-Juli	369 988	96 883	1 518	95 909	175 678	31 921	66 059	77 698
1971 Jan.-Juli	467 966	111 663	1 226	130 071	225 066	43 723	102 924	78 359
1970 Juni	69 222	18 955	467	17 582	32 218	5 373	11 637	15 208
Juli	77 799	24 559	379	17 517	35 344	6 003	14 073	15 268
1971 Juni	72 623	14 566	49	23 278	34 910	8 743	15 564	10 603
Juli	83 396	18 888	241	23 143	41 124	6 825	21 464	12 855
Berlin (West)								
1970 Jan.-Juli	791 418	347 598	-	182 628	261 132	62 641	101 275	97 276
1971 Jan.-Juli	960 039	352 975	-	201 782	425 282	80 672	140 390	204 200
1970 Juni	134 409	55 201	-	30 076	35 152	11 138	18 913	17 021
Juli	149 395	59 424	-	33 360	36 611	11 623	25 375	16 611
1971 Juni	136 499	49 381	-	29 016	37 692	13 344	18 517	25 731
Juli	154 467	44 889	-	40 279	69 279	10 538	26 898	27 863

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau							
Anzahl	1 000								
Schleswig-Holstein									
1970 Jan.-Juli	.	51 890	21 268	1 496	6 546	22 580	4 376	8 484	9 720
1971 Jan.-Juli	.	56 601	24 140	1 555	8 435	22 471	4 409	7 986	10 076
1970 Juni	21	10 513	4 337	302	1 192	4 682	825	1 876	1 981
1970 Juli	23	10 104	3 995	324	1 120	4 665	780	1 822	2 063
1971 Juni	21	9 693	4 184	281	1 305	3 923	666	1 490	1 767
1971 Juli	22	9 078	3 723	230	1 163	3 962	686	1 481	1 795
Hamburg									
1970 Jan.-Juli	.	40 352	10 397	-	10 836	19 119	4 647	2 839	11 633
1971 Jan.-Juli	.	42 516	11 559	-	11 906	19 051	4 076	3 895	11 080
1970 Juni	21	7 676	2 085	-	1 801	3 790	870	651	2 269
1970 Juli	23	6 890	1 645	-	1 758	3 487	785	594	2 108
1971 Juni	21	6 833	1 938	-	1 763	3 132	671	677	1 784
1971 Juli	22	6 318	1 722	-	1 703	2 893	615	667	1 611
Niedersachsen									
1970 Jan.-Juli	.	149 646	58 861	4 566	27 026	59 193	13 065	20 446	25 682
1971 Jan.-Juli	.	163 497	66 525	4 406	35 939	56 627	11 713	21 360	23 554
1970 Juni	21	30 519	12 095	906	4 725	12 793	2 707	4 552	5 534
1970 Juli	23	28 797	10 969	876	4 714	12 238	2 397	4 606	5 235
1971 Juni	21	28 188	11 412	749	6 059	9 968	1 943	3 858	4 167
1971 Juli	22	28 596	11 695	798	6 046	10 057	1 965	3 934	4 158
Bremen									
1970 Jan.-Juli	.	18 703	5 786	45	5 928	6 944	1 511	1 589	3 844
1971 Jan.-Juli	.	21 306	6 231	24	7 079	7 972	1 857	2 032	4 083
1970 Juni	21	3 550	1 104	6	1 068	1 372	271	346	755
1970 Juli	23	3 187	883	5	941	1 358	267	325	766
1971 Juni	21	3 390	1 038	3	1 103	1 246	288	327	631
1971 Juli	22	3 486	980	3	1 153	1 350	293	388	669
Nordrhein-Westfalen									
1970 Jan.-Juli	.	374 130	133 899	2 209	95 437	142 585	33 145	50 085	59 355
1971 Jan.-Juli	.	360 157	134 866	1 717	100 636	122 938	25 609	45 981	51 348
1970 Juni	21	64 835	23 889	419	15 204	25 323	5 795	9 120	10 408
1970 Juli	23	65 318	23 025	452	15 901	25 940	6 100	9 103	10 737
1971 Juni	20	58 604	23 264	224	15 643	19 473	3 805	7 740	7 928
1971 Juli	22	52 763	19 537	223	14 572	18 431	3 507	7 344	7 580
Hessen									
1970 Jan.-Juli	.	118 213	40 709	1 233	27 202	49 069	13 215	16 039	19 815
1971 Jan.-Juli	.	125 221	46 265	938	27 022	50 996	14 283	15 680	21 033
1970 Juni	21	22 527	7 647	253	4 786	9 841	2 536	3 433	3 872
1970 Juli	23	23 365	7 922	288	4 962	10 193	2 592	3 651	3 950
1971 Juni	20	21 395	7 925	192	4 484	8 794	2 382	2 847	3 565
1971 Juli	22	21 790	8 150	183	4 606	8 851	2 343	2 934	3 574
Rheinland-Pfalz									
1970 Jan.-Juli	.	82 320	30 327	1 059	14 850	36 084	8 270	13 589	14 225
1971 Jan.-Juli	.	85 379	31 673	882	15 594	37 230	9 044	12 856	15 330
1970 Juni	21	15 690	5 746	225	2 714	7 005	1 504	2 768	2 733
1970 Juli	23	16 431	5 862	193	2 774	7 602	1 708	2 992	2 902
1971 Juni	20	14 814	5 692	141	2 555	6 426	1 517	2 384	2 525
1971 Juli	22	15 039	5 657	157	2 547	6 678	1 600	2 408	2 670
Baden-Württemberg									
1970 Jan.-Juli	.	221 939	88 673	2 954	47 367	82 945	21 320	29 482	32 143
1971 Jan.-Juli	.	225 926	95 077	2 908	47 923	80 018	23 076	28 532	28 410
1970 Juni	21	40 845	16 296	579	8 286	15 684	3 835	6 153	5 696
1970 Juli	23	42 621	16 777	554	8 585	16 705	4 184	6 292	6 229
1971 Juni	20	38 626	16 425	510	7 696	13 995	3 967	5 198	4 830
1971 Juli	22	40 426	17 162	598	7 973	14 693	4 014	5 556	5 123
Bayern									
1970 Jan.-Juli	.	242 842	91 082	5 294	50 831	95 635	26 122	28 817	40 696
1971 Jan.-Juli	.	249 821	100 384	4 512	49 630	95 295	27 936	27 542	39 817
1970 Juni	21	49 229	18 513	1 106	9 122	20 488	5 345	6 861	8 282
1970 Juli	23	51 582	19 218	1 195	9 459	21 710	5 647	7 165	8 898
1971 Juni	20	45 860	18 715	886	8 531	17 728	4 769	5 743	7 216
1971 Juli	22	48 799	19 795	894	8 986	19 124	5 227	6 275	7 622
Saarland									
1970 Jan.-Juli	.	19 650	5 632	28	5 098	8 892	1 761	3 364	3 767
1971 Jan.-Juli	.	21 646	5 984	43	6 455	9 164	1 930	3 866	3 368
1970 Juni	21	3 776	1 108	4	910	1 754	324	690	740
1970 Juli	23	4 037	1 171	8	998	1 860	346	743	771
1971 Juni	20	3 586	998	4	1 019	1 565	322	725	518
1971 Juli	22	3 903	1 122	9	1 121	1 651	340	753	558
Berlin (West)									
1970 Jan.-Juli	.	38 064	15 912	-	8 684	13 468	3 804	4 170	5 494
1971 Jan.-Juli	.	38 433	14 276	-	8 821	15 336	4 469	4 514	6 353
1970 Juni	21	7 162	2 893	-	1 618	2 651	690	909	1 052
1970 Juli	23	7 355	2 925	-	1 749	2 681	711	935	1 035
1971 Juni	21	6 134	2 294	-	1 400	2 440	655	755	1 030
1971 Juli	22	6 087	2 158	-	1 365	2 564	784	756	1 024

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. ~~des~~ gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

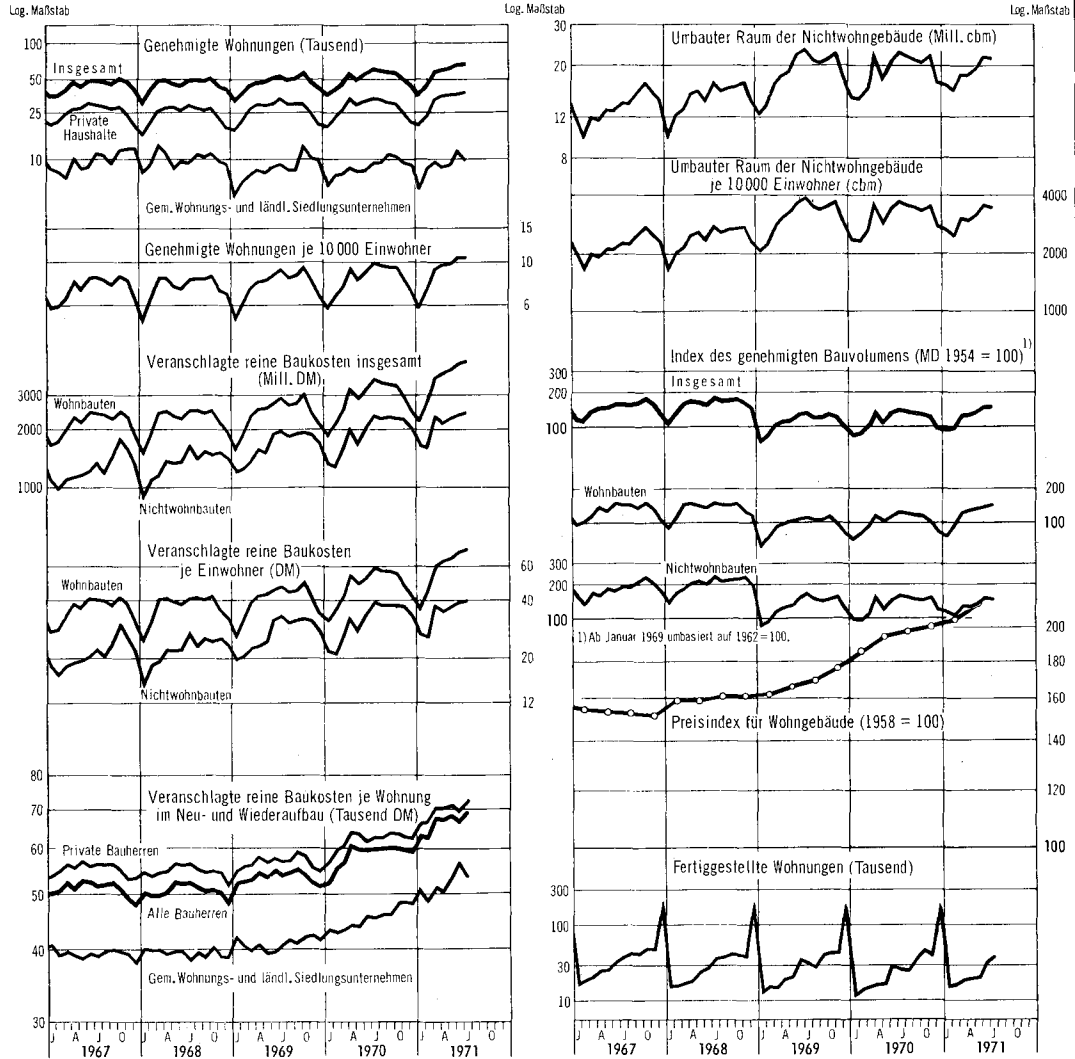
Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Juli		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	341 355	388 297	+ 13,8
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	279 899	305 807	+ 9,3
	Mill.DM	29 504,4	37 830,2	+ 28,2
Wohnbauten	1 000 cbm	151 253	174 810	+ 15,6
	Mill.DM	18 619,1	24 386,1	+ 31,0
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	128 645	130 997	+ 1,8
	Mill.DM	10 885,4	13 444,1	+ 23,5
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	24 475	27 729	+ 13,3
	Mill.DM	3 885,9	4 926,4	+ 26,8
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	104 171	103 268	- 0,9
	Mill.DM	6 999,5	8 517,7	+ 21,7
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	133 117	164 528	+ 23,6
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	101 904	124 789	+ 22,5
Wohnbauten	1 000 cbm	55 892	69 974	+ 25,2
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	46 012	54 815	+ 19,1
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	6 816,9	6 669,5	- 2,2
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	3 020,5	2 665,4	- 11,8
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	865,7	809,0	- 6,5
Aufträge des Bundes	Mill.DM	2 507,9	2 394,3	- 4,5

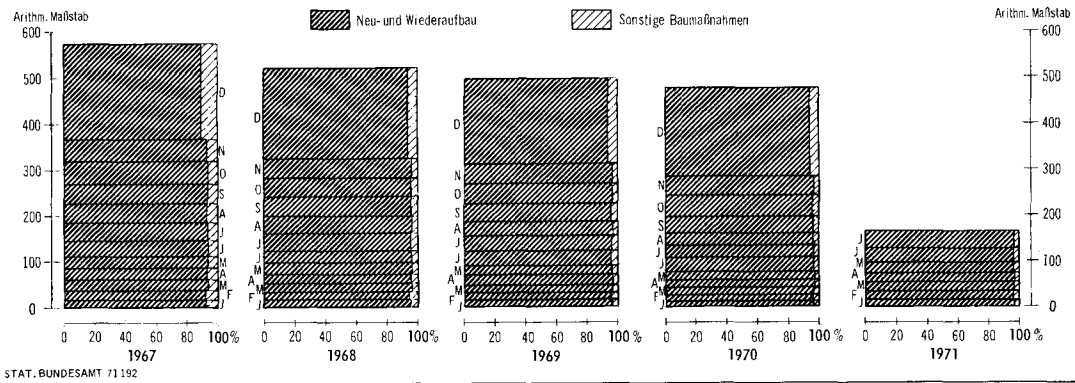
1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- ungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Wohn- ung	je cbm unb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche						
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM	
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 209	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 369	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 350	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 785	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 523,9	242 256	522 894	43 647	27 882,3	53,3	115	632	45 426	14 250	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude						
	davon mit			Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veran- schlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	
	Wohnungen			Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 411	227 904	162 701	81 521	135 349	10 074	32 705
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 465	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 552	74 944	153 881	206 580	42 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellobjekte im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	82,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	127,4	124,6	108,7	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	70,2	111,8	96,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	113,9	101,2	112,5	107,9	124,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	124,5	134,1	140,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	315,5	197,4	140,9	158,9	133,7	156,0	178,7	163,3	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	170,4	160,5	160,0	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren verteilte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 900	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Juli 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 228	2 273	5 884	19 871	423	350,9	1 228	2 273	5 828	19 664	419	346,7
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 600	3 597	9 943	39 387	758	527,7	1 600	3 597	9 937	39 343	757	527,4
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 368	3 775	10 443	38 528	780	575,7	2 368	3 775	10 413	38 409	778	574,4
Öffentliche Bauherren ³⁾	142	333	1 063	2 988	64	57,8	142	333	1 043	2 934	63	55,8
Private Haushalte	19 153	20 138	37 894	182 210	3 715	3 074,5	19 153	20 138	35 401	166 695	3 384	2 844,1
insgesamt	24 491	30 115	65 227	282 984	5 740	4 586,6	24 491	30 115	62 622	267 045	5 400	4 348,4
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	15 446	11 840	.	.	.	.	15 446	11 840	15 446	91 367	1 888	1 681,5
2 Wohnungen	5 744	6 197	.	.	.	.	5 744	6 197	11 488	53 676	1 070	867,5
3 und mehr Wohnungen	3 301	12 078	.	.	.	.	3 301	12 078	35 688	122 002	2 442	1 799,3
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 610	7 436	19 868	72 524	1 488	1 180,4	3 610	7 436	19 371	70 083	1 435	1 141,4
unter 50 000 Einwohnern	20 881	22 679	45 359	210 460	4 252	3 406,2	20 881	22 679	43 251	196 962	3 965	3 207,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Juli 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	30	89	21	7	28	14,0	30	89	20	5	19	12,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	14	66	16	4	16	14,4	14	66	16	4	16	14,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	47	10	1	4	15,0	7	47	9	1	4	8,4
Organis.o. Erwerbscharakter	26	267	65	23	62	64,6	26	267	56	23	62	52,3
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	77	469	112	35	110	108,0	77	469	100	33	101	87,6
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	249	1 602	316	118	482	322,6	249	1 602	295	116	464	306,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	14	87	18	2	9	15,1	14	87	17	3	15	14,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	6	56	14	2	10	13,2	6	56	12	2	10	10,8
Organis.o. Erwerbscharakter	6	67	16	2	4	14,3	6	67	12	2	9	11,5
Private Haushalte	4	31	8	2	10	3,6	4	31	8	2	10	3,5
Zusammen	279	1 843	372	126	515	368,7	279	1 843	344	125	508	346,8
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	863	1 410	329	50	252	70,5	863	1 410	302	47	236	62,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	1	1	0	-	-	0,1	1	1	0	-	-	0,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organis.o. Erwerbscharakter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Haushalte	11	8	3	2	8	0,9	11	8	2	3	12	0,6
Zusammen	875	1 419	332	52	260	71,5	875	1 419	303	50	248	63,1
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 947	13 175	2 382	790	2 966	1 153,4	1 947	13 175	2 110	733	2 724	1 013,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	15	69	13	3	15	12,5	15	69	13	3	15	12,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	1	1	0	- 1	- 6	0,2	1	1	0	-	-	0,2
Organis.o. Erwerbscharakter	6	28	6	1	5	4,4	6	28	6	1	5	4,4
Private Haushalte	46	174	31	37	116	16,4	46	174	31	33	103	16,0
Zusammen	2 015	13 447	2 433	830	3 096	1 186,9	2 015	13 447	2 160	770	2 847	1 046,2
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	122	1 364	278	8	41	283,6	122	1 364	262	9	47	264,7
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	116	20	3	15	30,0	4	116	19	2	9	25,2
Organis.o. Erwerbscharakter	4	46	13	1	5	11,2	4	46	10	1	5	8,4
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	130	1 526	312	12	61	324,7	130	1 526	291	12	61	298,3
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	177	433	105	7	35	64,9	177	433	99	8	40	58,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	279	837	144	33	131	127,9	279	837	140	33	131	124,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	62	295	59	- 4	- 13	71,8	62	295	54	-	-	66,5
Organis.o. Erwerbscharakter	175	681	133	62	224	116,7	175	681	126	58	211	111,9
Private Haushalte	135	110	24	24	84	8,9	135	110	22	22	68	7,5
Zusammen	828	2 355	466	122	461	390,3	828	2 355	441	121	450	368,6
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 266	16 709	3 153	972	3 763	1 625,4	3 266	16 709	2 825	909	3 483	1 453,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	445	2 423	470	50	212	453,6	445	2 423	449	52	224	430,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	80	515	104	1	10	130,1	80	515	93	5	23	111,1
Organis.o. Erwerbscharakter	217	1 090	232	89	300	211,3	217	1 090	210	85	292	188,6
Private Haushalte	196	323	66	65	218	29,8	196	323	62	60	193	27,7
Insgesamt	4 204	21 059	4 025	1 177	4 503	2 450,2	4 204	21 059	3 639	1 111	4 215	2 210,6

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten						
	insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen ³⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Vernechl. reine Baukosten
		Gemeinnützigen Wohnungs-untern. ²⁾	Sonstigen Wohnungs-untern.	Privaten Haushalten											
Anzahl	Mill. DM				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM		
Schleswig-Holstein	3 193	457	521	1 293	11 837	176,2	1 185	3 090	228	167,5	174	73	101,8	846	93,1
Hamburg	561	100	36	227	2 173	48,6	278	547	44	45,5	112	28	101,0	619	98,2
Niedersachsen	8 279	1 180	1 845	5 076	37 140	525,7	3 766	7 972	690	505,1	435	158	243,2	2 055	212,2
Bremen	371	113	98	91	1 519	21,0	141	357	28	19,5	65	3	30,3	322	27,4
Nordrhein-Westfalen	13 506	2 213	1 832	7 861	58 234	884,5	6 281	13 149	1 134	858,7	817	241	451,1	4 615	406,9
Hessen	5 909	1 015	782	3 647	27 200	434,6	2 872	5 625	504	404,9	374	110	207,0	2 003	192,3
Rheinland-Pfalz	3 424	635	176	2 431	15 919	262,0	1 730	3 146	292	238,9	285	59	204,5	1 439	192,8
Baden-Württemberg	12 185	2 184	1 434	7 251	55 294	924,8	5 606	11 577	1 047	860,1	630	232	370,9	2 875	305,2
Bayern	15 805	1 386	3 452	9 323	66 528	1 171,3	7 473	15 253	1 294	1 117,6	902	232	559,5	4 707	513,1
Saarland	864	47	113	512	3 657	61,8	410	782	70	56,9	78	26	48,0	793	46,1
Berlin (West)	1 130	613	154	182	3 483	76,1	374	1 124	70	73,7	155	21	133,4	785	123,3
Bundesgebiet	65 227	9 943	10 443	37 894	282 984	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 110,6

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1971 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt		Errichtung neuer Gebäude 1)													
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	10 000 Einwohner		davon mit					je obm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 2)	Privaten Haushalten
Wohnungen																
Anzahl	DM		Anzahl			qm	DM			1 000 DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	3 193	12,4	68,6	1 240	1 009	136	95	2,5	73,8	144	147	136	735	54,2	48,6	78,4
Hamburg	561	3,1	26,9	136	92	13	31	4,0	80,3	159	152	167	1 037	83,3	60,3	83,8
Niedersachsen	8 279	11,6	73,8	3 626	2 697	569	360	2,2	86,5	133	130	137	733	63,4	48,5	71,9
Bremen	371	4,9	27,8	78	43	9	26	4,6	79,0	145	145	135	690	54,5	35,8	77,4
Nordrhein-Westfalen	13 506	7,8	51,4	4 916	2 995	982	939	2,7	86,3	138	135	136	757	65,3	53,2	72,4
Hessen	5 909	10,8	79,6	2 294	1 373	630	291	2,5	89,6	141	135	145	804	72,0	54,4	83,5
Rheinland-Pfalz	3 424	9,3	71,1	1 559	1 055	343	161	2,0	92,9	136	135	144	817	76,0	48,2	89,7
Baden-Württemberg	12 185	13,5	102,8	4 352	2 215	1 384	753	2,7	90,4	155	153	153	822	74,3	55,7	84,7
Bayern	15 805	14,8	110,0	5 750	3 599	1 574	577	2,7	84,8	143	138	163	864	73,3	54,5	84,7
Saarland	864	7,7	54,8	363	247	96	20	2,2	89,0	135	136	149	817	72,7	54,1	95,2
Berlin (West)	1 130	5,3	35,7	177	121	8	48	6,4	62,4	185	171	201	1 051	65,6	56,9	83,4
Bundesgebiet	65 227	10,6	74,6	24 491	15 446	5 744	3 301	2,6	86,2	142	140	149	805	69,4	53,1	80,3

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	551	7,3	39,6	153	100	25	28	3,5	73,4	154	145	131	720	52,9	39,4	85,5
Hamburg	561	3,1	26,9	136	92	13	31	4,0	80,3	159	152	167	1 037	83,3	60,3	83,8
Niedersachsen	1 758	10,2	56,2	330	189	43	98	5,3	76,6	142	139	136	713	54,6	51,5	66,4
Bremen	371	4,9	27,8	78	43	9	26	4,6	79,0	145	145	135	690	54,5	35,8	77,4
Nordrhein-Westfalen	5 981	6,3	35,9	1 299	564	193	542	4,5	77,7	149	144	138	731	56,8	50,8	60,6
Hessen	1 259	7,7	44,2	212	117	24	71	5,6	74,1	144	152	153	794	58,9	54,0	68,0
Rheinland-Pfalz	1 057	12,4	75,1	220	110	49	61	4,6	73,8	148	147	149	796	58,7	43,5	73,8
Baden-Württemberg	2 779	12,5	75,2	367	113	81	173	7,3	80,3	180	171	149	739	59,3	50,7	79,6
Bayern	4 320	14,9	89,3	628	368	79	181	6,8	66,2	180	165	175	900	59,5	53,0	67,0
Saarland	101	7,8	48,4	10	2	2	6	10,0	71,0	197	173	150	877	62,3	-	99,1
Berlin (West)	1 130	5,3	35,7	177	121	8	48	6,4	62,4	185	171	201	1 051	65,6	56,9	83,4
Bundesgebiet	19 868	8,1	48,4	3 610	1 819	526	1 265	5,4	74,1	159	152	152	795	58,9	50,7	67,7

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbauten	Umbauten Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb. Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstalten	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	39,7	21,6	14,2	5,9	58,3	5,2	5,7	5,0	59,7	13,1	174	4 860	914	144	219	166
Hamburg	55,7	9,3	-	3,9	87,1	3,0	23,1	10,1	57,2	5,0	97	6 376	1 122	274	199	297
Niedersachsen	34,1	44,6	6,7	15,6	175,6	1,2	10,0	11,9	51,4	7,7	493	4 169	760	109	203	175
Bremen	40,0	3,4	-	3,3	23,5	-	2,3	7,4	73,0	0,8	35	9 203	1 614	-	275	204
Nordrhein-Westfalen	26,2	92,6	6,6	30,2	306,1	1,7	10,0	5,9	63,9	8,4	805	5 733	923	157	145	192
Hessen	37,9	35,4	16,3	19,9	134,6	5,5	9,1	4,5	63,8	4,0	391	5 124	882	210	195	161
Rheinland-Pfalz	55,5	67,2	2,8	8,5	124,8	3,1	6,4	7,2	57,9	19,4	318	4 525	848	162	156	202
Baden-Württemberg	41,2	61,7	5,9	47,5	249,0	5,0	6,1	9,7	63,3	5,7	687	4 185	763	200	209	204
Bayern	52,6	112,0	57,3	72,8	315,1	1,6	6,1	11,9	58,9	7,5	1 072	4 391	778	206	158	204
Saarland	42,6	5,9	-	1,3	40,6	1,8	17,0	1,0	67,6	-	66	12 009	1 159	161	185	-
Berlin (West)	62,6	-	20,4	2,5	110,6	2,7	33,0	0,3	55,3	4,5	66	11 895	2 242	206	248	202
Bundesgebiet	39,8	453,6	130,1	211,3	1 625,4	2,8	9,2	8,2	60,4	7,7	4 204	5 009	866	187	188	195

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	36,1	3,0	5,3	3,3	15,7	16,6	3,9	-	69,0	2,1	26	10 354	1 735	145	163	248
Hamburg	55,7	9,3	-	3,9	87,1	3,0	23,1	10,1	57,2	5,0	97	6 376	1 122	274	199	297
Niedersachsen	64,6	11,7	5,4	4,5	89,7	0,2	15,2	0,5	52,6	5,3	84	8 719	1 590	117	210	171
Bremen	40,0	3,4	-	3,3	23,5	-	2,3	7,4	73,0	0,8	35	9 203	1 614	-	275	204
Nordrhein-Westfalen	25,0	21,8	5,9	12,7	186,0	0,7	15,5	1,3	66,4	3,2	336	6 918	1 081	130	151	171
Hessen	43,6	2,5	15,9	9,8	43,4	11,8	24,0	-	38,7	-	62	6 537	1 206	228	225	-
Rheinland-Pfalz	114,1	40,8	1,2	2,2	52,1	5,1	5,4	0,3	45,0	42,8	68	7 701	1 406	185	154	202
Baden-Württemberg	38,5	10,0	2,5	13,9	55,3	4,3	19,6	1,9	56,8	4,2	91	6 396	1 085	183	209	216
Bayern	57,9	5,7	12,0	13,9	135,5	3,1	10,2	2,2	77,8	0,9	149	9 358	1 705	196	161	171
Saarland	120,2	-	-	0,2	15,4	-	-	-	99,4	-	10	52 560	3 190	-	-	-
Berlin (West)	62,6	-	20,4	2,3	110,6	2,7	33,0	0,3	55,3	4,5	66	11 895	2 242	206	248	202
Bundesgebiet	44,2	108,2	68,7	70,0	814,5	3,1	15,7	2,0	62,8	5,5	1 024	8 284	1 377	192	197	201

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Juli 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 581	1 041,7	1 481	171,8	14,6	160,1	8 406
2 Wohnungen	285	256,3	570	50,2	3,7	39,5	2 547
3 und mehr Wohnungen	71	404,6	1 240	86,4	6,9	67,7	4 144
Zusammen	1 837	1 702,6	3 291	308,3	25,1	267,3	15 097
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	69	103,7	210	18,9	2,0	18,2	970
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	88	191,0	486	40,9	2,6	31,1	2 059
Sonstige Wohnungsunternehmen	45	180,8	595	37,3	3,9	29,6	1 668
Öffentliche Bauherren	8	10,2	15	2,2	0,4	1,6	91
Private Haushalte	1 627	1 216,9	1 985	208,9	16,0	186,9	10 309
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	16	39,9	2	0,2	10,2	6,5	9
Bürogebäude	44	241,9	4	0,3	49,7	43,0	15
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	55	159,0	1	0,1	38,8	4,8	5
Gewerbliche Betriebsgebäude	309	2 573,4	58	5,2	436,6	176,9	220
Schulgebäude	51	292,1	2	0,1	56,5	56,1	9
Sonstige Nichtwohngebäude	110	586,4	14	0,6	107,9	95,1	44
Zusammen	585	3 892,7	81	6,5	699,5	382,4	302
davon: Unternehmen und freie Berufe	436	2 974,2	62	5,6	533,9	227,8	236
Öffentliche Bauherren	125	847,4	9	0,8	153,4	152,0	39
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	86	467,7	4	0,4	84,1	78,0	16
Andere Gebiets- körperschaften	14	169,2	2	0,1	24,6	33,2	9
Organisationen ohne Erwerbscharakter	25	210,5	3	0,3	44,7	40,7	14
Private Haushalte	24	71,1	10	0,3	12,2	2,6	27

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - Juli											
1965	62 341	68 046	173 935	.	.	.	17 528	30 496	67 019	62 059	738 504
1966	62 725	71 022	177 485	.	.	.	18 989	30 501	64 419	66 877	757 377
1967	63 672	73 074	180 197	.	.	.	19 668	29 593	63 018	71 417	776 270
1968	55 064	65 531	156 961	12 726	1 009	7 763,2	19 314	23 751	52 616	61 280	666 770
1969	52 091	64 355	152 942	12 443	930	7 559,5	17 752	24 929	50 633	59 628	649 947
1970	45 826	55 892	130 142	10 751	837	6 753,5	16 044	21 404	41 188	51 506	554 322
1971	57 466	69 974	160 874	13 526	1 012	8 894,8	19 774	26 302	48 586	66 212	689 214
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - Juli 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	35 712	25 754	35 712	4 231	364	3 154,3	73	539	3 112	31 988	209 427
2 Wohnungen	12 223	12 674	24 446	2 185	182	1 518,5	901	3 412	7 191	12 942	111 888
3 und mehr Wohnungen	9 531	31 546	95 280	6 439	390	3 810,3	18 129	22 727	37 016	17 408	335 974
Rohzugang Januar - Juli 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	6 023	11 568	32 222	2 377	48	1 351,5	3 384	6 633	12 907	9 298	127 488
Private Haushalte	42 918	44 233	88 889	8 267	761	5 774,2	8 271	11 514	23 306	45 798	414 173
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	13 170	23 742	65 486	4 778	345	3 042,3	12 730	13 849	22 511	16 396	243 171
unter 50 000 Einwohnern	44 296	46 232	95 388	8 748	666	5 852,5	7 044	12 453	26 075	49 816	446 043
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	2 471	2 588	6 235	516	28	322,1	745	924	1 825	2 741	27 224
Hamburg	685	1 379	4 083	273	19	188,8	1 070	878	1 305	830	14 149
Niedersachsen	8 757	8 434	18 804	1 627	137	1 004,6	1 714	2 653	5 500	8 937	85 635
Bremen	694	784	2 087	161	11	98,7	208	311	843	725	8 584
Nordrhein-Westfalen	13 340	17 300	40 353	3 275	263	2 040,4	4 048	8 081	13 878	14 346	168 864
Hessen	9 198	10 884	23 545	2 101	163	1 421,4	2 172	3 320	7 139	10 914	106 072
Rheinland-Pfalz	2 834	3 112	6 444	582	50	388,3	664	843	1 859	3 098	29 210
Baden-Württemberg	8 359	10 121	22 790	2 037	154	1 385,7	1 870	3 470	6 043	11 407	103 354
Bayern	9 646	12 248	27 520	2 341	145	1 606,0	4 770	3 713	7 817	11 220	115 408
Saarland	758	776	1 517	142	19	97,9	154	199	301	863	7 067
Berlin (West)	724	2 349	7 496	472	23	340,8	2 359	1 910	2 096	1 131	23 647
Bundesgebiet	57 466	69 974	160 874	13 526	1 012	8 894,8	19 774	26 302	48 586	66 212	689 214

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis Juli 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt						Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 SIm- wohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen									
							1		2		3 und mehr		Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
	Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohn- nungen										
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm					
	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm						
Schleswig-Holstein	1 453	2 747	27,1	72,9	24,3	2 471	1 908	1 908	108,8	239	478	81,2	324	3 676	67,3	
Hamburg	1 609	1 392	100,0	-	22,5	685	348	348	119,8	55	110	96,4	282	3 565	59,3	
Niedersachsen	2 951	11 281	25,6	74,4	26,4	8 757	6 497	6 497	112,1	1 275	2 550	85,0	985	9 228	67,0	
Bremen	1 064	406	100,0	-	27,6	694	510	510	102,5	29	58	86,2	155	1 367	71,0	
Nordrhein-Westfalen	7 892	22 611	53,8	46,2	23,5	13 340	7 777	7 777	118,5	2 595	5 190	86,6	2 968	26 535	68,3	
Hessen	3 935	15 179	22,4	77,6	43,1	9 198	5 663	5 663	121,8	2 369	4 738	91,6	1 166	12 172	68,0	
Rheinland-Pfalz	1 093	4 328	40,7	59,3	17,5	2 834	1 876	1 876	120,9	620	1 240	88,4	338	2 990	69,1	
Baden-Württemberg	4 468	13 222	23,7	76,3	25,3	8 359	4 219	4 219	122,0	2 447	4 894	91,3	1 693	12 594	74,8	
Bayern	3 918	15 185	36,6	63,4	25,9	9 646	5 967	5 967	123,7	2 344	4 688	91,3	1 335	15 705	66,1	
Saarland	120	1 148	12,9	87,1	13,5	758	509	509	124,6	208	416	91,3	41	449	63,3	
Berlin (West)	3 719	1 390	100,0	-	35,2	724	438	438	107,3	42	84	91,7	244	6 899	59,2	
Bundesgebiet	32 222	88 889	40,7	59,3	26,2	57 466	35 712	35 712	118,5	12 223	24 446	89,4	9 531	95 280	67,6	

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis Juli 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	cbm	qm
Rohzugang	10 682	3 654	13 859	303	5 337,3	11 385	54 815	9 483	3 403	12 822	269	4 752,0	4 815	833
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	488	158	537	12	405,6	360	2 158	444	147	490	11	362,7	5 995	1 234
Bürogebäude	1 003	721	2 453	54	764,1	813	4 915	910	699	2 384	52	703,4	6 046	1 119
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	975	173	1 002	21	187,0	2 431	4 079	885	166	952	19	164,5	1 678	364
Gewerbliche Betriebsgebäude	6 434	2 167	8 248	184	2 697,2	5 426	34 824	5 587	1 985	7 492	158	2 330,4	6 418	1 030
Schulgebäude	573	48	218	5	456,8	292	2 632	506	46	212	5	404,1	9 013	1 733
Sonstige Nichtwohn- gebäude	1 211	387	1 401	27	826,7	2 063	6 207	1 151	360	1 292	25	786,9	3 009	558
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	4 685	1 618	5 124	112	2 784,7	3 306	24 204	4 170	1 548	4 904	105	2 506,5	7 321	1 261
unter 50 000 Einw.	5 997	2 036	8 735	191	2 552,6	8 079	30 611	5 312	1 855	7 918	163	2 245,5	3 789	658
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	301	112	427	10	143,2	319	1 741	283	113	444	10	133,8	5 457	887
Hamburg	330	176	435	9	176,1	295	1 895	317	173	427	9	168,8	6 424	1 075
Niedersachsen	934	340	1 359	27	440,3	1 175	4 558	802	304	1 225	24	366,1	3 879	683
Bremen	160	76	281	6	78,5	121	734	140	74	274	5	68,6	6 068	1 157
Nordrhein-Westfalen	2 242	656	2 443	50	1 240,5	2 210	11 968	2 059	637	2 362	48	1 161,8	5 415	932
Hessen	1 763	638	2 709	61	860,6	2 057	9 542	1 645	612	2 549	55	800,7	4 639	800
Rheinland-Pfalz	420	123	505	12	196,3	587	2 029	366	115	472	11	164,6	3 457	624
Baden-Württemberg	1 962	641	2 626	57	898,8	1 863	9 508	1 627	570	2 282	48	751,6	5 104	873
Bayern	2 091	747	2 606	61	1 035,4	2 404	10 506	1 810	667	2 320	50	901,0	4 370	753
Saarland	126	13	56	1	55,5	134	841	122	13	58	1	53,2	6 275	913
Berlin (West)	353	132	412	10	212,2	220	1 493	312	125	409	10	181,8	6 787	1 418

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis Juli 1971 *)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Unbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	3 848	2 590,6	3 848	420,9	13,8	357,9	21 737
2 Wohnungen	620	550,4	1 240	108,6	4,2	74,5	5 469
3 und mehr Wohnungen	399	2 258,9	7 223	497,8	5,8	281,9	26 059
Zusammen	4 867	5 399,9	12 311	1 027,3	23,8	715,3	53 265
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	116	293,9	920	64,2	1,9	40,7	3 127
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	351	1 490,2	4 625	326,2	0,8	187,3	17 486
Sonstige Wohnungsunternehmen	361	506,1	1 387	107,5	2,5	61,5	5 817
Öffentliche Bauherren	29	68,9	206	14,6	0,3	9,4	683
Private Haushalte	4 010	3 040,8	5 173	514,8	18,3	416,3	26 152
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	60	195,2	7	0,7	42,4	32,6	24
Bürogebäude	122	521,5	40	2,8	111,0	74,6	129
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	187	409,1	7	1,0	98,2	14,9	44
Gewerbliche Betriebsgebäude	934	9 444,0	106	9,3	1 486,1	586,6	421
Schulgebäude	130	680,4	11	0,9	136,5	114,3	48
Sonstige Nichtwohngebäude	378	1 878,1	39	1,7	345,4	235,5	122
Zusammen	1 811	13 128,3	210	16,4	2 219,6	1 058,6	788
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 355	10 475,4	155	13,3	1 735,1	686,6	599
Öffentliche Bauherren	407	2 541,0	43	3,1	466,1	366,4	157
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	218	1 016,8	30	2,1	193,2	160,8	109
Andere Gebietskörperschaften	111	1 281,2	1	0,1	224,6	174,7	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	78	243,0	12	0,9	48,3	31,0	44
Private Haushalte	49	111,9	12	-	18,4	5,6	32

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Juli 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	5 941	1 067,6	1 193	39,1	996	71,5	1 064	181,0	292	113,1	217	146,4	177	426,0	2	90,4
davon:	nach Bauherren und Art der Maßnahme															
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	2 343	224,9	1 020	33,1	708	50,5	514	82,7	63	23,8	30	20,1	8	14,7	-	-
über 3 bis 6 Monate	1 096	274,4	132	4,5	248	18,2	435	76,9	144	55,7	105	70,2	32	49,0	-	-
über 6 bis 12 Monate	351	198,9	26	1,0	30	2,1	98	18,4	71	27,9	64	43,3	62	106,2	-	-
über 12 Monate	151	369,4	15	0,6	10	0,6	17	3,0	14	5,8	18	12,9	75	256,1	2	90,4
nach Bauherren																
Bund	929	288,1	340	11,6	281	19,8	197	31,7	45	17,9	30	19,9	35	126,7	1	60,4
Länder	421	114,1	108	3,7	112	8,1	118	19,9	32	12,2	25	17,7	26	52,4	-	-
Gemeinden	1 939	489,5	575	18,2	461	33,3	539	92,1	161	62,2	114	75,5	88	178,1	1	30,0
Gemeindeverbände	418	110,7	100	3,2	77	5,6	151	26,8	39	14,7	32	22,1	19	38,4	-	-
Sonstige Bauherren	234	65,2	70	2,3	65	4,7	59	10,5	15	6,1	16	11,2	9	30,4	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	1 779	436,0	509	16,6	434	31,2	531	91,0	138	52,4	96	66,0	71	178,9	-	-
Straßenbrückenbauten, 1)	134	121,0	26	0,8	24	1,7	41	7,4	12	5,2	13	9,0	17	36,5	1	60,4
Bundeswasserstraßen	70	29,4	22	0,8	16	1,1	15	2,5	7	2,9	4	2,6	6	15,4	-	-
Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	978	271,6	255	8,1	226	16,6	275	47,5	85	33,1	74	49,2	63	117,1	-	-
Sonstige Tiefbauten	980	213,6	381	12,8	296	20,9	202	32,6	50	19,6	30	19,6	20	78,1	1	30,0
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	248	52,0	57	2,1	61	4,3	84	14,4	21	7,9	18	12,4	7	10,8	-	-
Hamburg	108	41,1	35	1,2	26	1,9	29	4,8	10	4,0	5	3,4	3	25,8	-	-
Niedersachsen	670	125,7	191	6,3	176	12,6	212	35,0	45	16,8	31	18,7	15	36,3	-	-
Bremen	68	21,2	21	0,8	20	1,3	16	3,0	2	0,8	3	1,8	6	13,5	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 154	321,6	384	12,4	278	19,8	279	48,7	82	32,2	67	45,5	63	132,9	1	30,0
Hessen	373	80,2	121	3,8	109	8,3	81	14,1	32	13,1	17	10,8	13	30,2	-	-
Rheinland-Pfalz	169	99,6	43	1,4	45	3,2	53	9,0	12	4,6	5	3,2	10	17,9	1	60,4
Baden-Württemberg	545	147,1	178	5,4	129	9,3	131	22,6	47	18,2	34	25,1	26	66,6	-	-
Bayern	397	146,0	99	3,6	89	6,4	117	19,3	34	12,9	28	19,0	30	84,9	-	-
Saarland	79	11,1	31	1,0	18	1,2	24	4,2	2	0,7	2	1,5	2	2,6	-	-
Berlin (West)	130	21,9	33	1,2	45	3,2	38	6,0	5	2,0	7	5,0	2	4,7	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Rifen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige Öffentliche Bauherren
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,5	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7
Februar	104,1	58,2	151,5	83,9	153,0	155,2	75,9	62,1	150,5	131,8	164,7
März	171,8	135,6	438,9	40,7	158,5	198,0	146,7	102,2	254,9	136,3	207,1
April	178,1	158,4	184,9	213,4	213,3	178,8	137,5	126,8	253,0	220,7	183,9
Mai	213,6	204,9	312,6	112,4	228,5	199,2	258,0	139,2	222,5	176,3	168,6
Juni	179,0	161,2	150,9	161,7	205,8	213,1	149,8	105,7	261,4	199,4	174,4
Juli	187,0	156,7	264,0	104,0	224,4	211,1	131,2	104,2	296,0	237,5	218,9

Juli 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	115,7	160,5	105,9	41,3	178,1	48,2	27,8	22,5	420,4	187,7	58,9
Hamburg	211,1	163,5	12,5	226,2	139,3	294,4	58,6	133,3	-	-	1 071,1
Niedersachsen	178,6	190,5	105,1	31,9	218,0	188,1	120,2	45,1	313,6	185,0	1 127,9
Bremen	366,7	143,4	1 715,9	453,8	81,5	601,0	449,4	5,0	635,8	-	1 173,5
Nordrhein-Westfalen	233,9	194,0	127,2	209,8	250,9	461,0	113,6	97,8	363,8	529,0	177,2
Hessen	171,8	102,4	197,6	99,3	452,8	201,4	128,7	37,1	389,2	109,2	1 115,5
Rheinland-Pfalz	230,4	57,6	1 553,9	26,4	368,0	94,9	263,5	59,8	223,8	143,0	388,7
Baden-Württemberg	183,3	181,8	168,9	322,9	284,7	105,6	124,1	153,6	226,2	233,3	687,2
Bayern	153,7	144,9	77,6	48,8	139,1	357,1	127,9	252,3	220,5	84,8	19,5
Saarland	84,9	72,4	-	9,4	146,7	201,6	37,8	2,8	92,3	1 847,7	72,4
Berlin (West)	151,7	389,9	97,6	39,9	161,2	69,6	209,5	145,5	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen ¹⁾
Anzahl		1 000 DM							
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>									
1968)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1969)JS 2)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793
4.Vj.	66 052	5 399 198	1 884 272	603 755	47 458	3 256 675	2 277 315	1 538 768	1 212 827
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221
<u>Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten ³⁾</u>									
1968)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1969)JS 2)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077
4.Vj.	54 632	4 074 206	1 511 590	417 434	43 285	2 594 651	1 803 210	1 062 120	904 662
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>									
1968)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1969)JS 2)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248
4.Vj.	816	69 965	19 827	19 076	1 109	19 371	8 935	31 518	29 036
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>									
1968)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1969)JS 2)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449
4.Vj.	26 379	1 923 568	673 677	331 852	19 614	1 105 958	671 948	485 758	396 929
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1 000 qm												
1968)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)JS 2)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 906	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504
4.Vj.	66 052	8 357	16 400	26 021	9 648	5 626	4 904	316	985	2 012	906	684
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)				LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)			
Vierteljahr												
1968)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1969 JS 2)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185	23 614	7 224
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	557	2 680	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964
4.Vj.	13 130	54 632	3 830	43 707	643	9 300	9 131	10 925	9 090	2 506	11 346	3 082
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689	2 280	829

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Quartale durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 Mai	9 500	8 100	1 400	9 000	7 800	1 200
Juni	8 600	7 400	1 200	11 400	10 400	1 000
Juli	9 000	8 200	800	9 200	8 200	1 000
MD 1957 = 100						
1971 Mai	67,2	66,8	70,2	61,4	62,7	54,4
Juni	60,4	60,6	58,7	78,2	84,3	46,5
Juli	63,4	67,5	58,9	63,1	66,5	45,4

*) Bundesgebiet ohne Saarland-, Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1970 Oktober	110 849	2 084	1 107	272 762	12 196	748 137	71 248	19 542
November	129 476	3 790	2 080	236 567	10 590	672 813	61 617	16 329
Dezember	175 058	13 979	6 187	202 183	8 881	602 788	52 467	13 598
1971 Januar	286 171	43 022	17 847	191 823	7 285	621 168	55 440	15 079
Februar	294 753	32 702	15 108	214 017	11 804	668 503	68 275	20 321
März	206 472	19 679	10 115	233 053	14 694	700 859	73 781	22 091
April	160 356	6 580	3 121	232 449	17 486	704 656	74 293	19 559
Mai	142 890	4 066	1 785	226 555	12 814	721 641	73 202	18 227
Juni	135 157	3 190	1 594	236 142	12 494	728 288	68 627	16 606
Juli	141 957	2 915	1 542	262 506	12 295	710 405	68 903	16 549
August	145 835p	...	...	244 814p	...	693 090p	...	...
Juli 1971 nach Ländern								
Schleswig-Holstein -								
Hamburg	9 208	194	57	25 315	892	51 333	4 590	768
Niedersachsen - Bremen	24 588	732	205	27 343	1 463	79 132	7 291	1 446
Nordrhein-Westfalen	44 370	937	390	61 443	2 792	203 332	17 705	2 992
Hessen	11 949	215	146	29 246	965	68 050	6 867	1 486
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	10 702	252	291	19 481	695	38 598	3 436	1 214
Baden-Württemberg	10 230	141	111	35 856	2 179	121 017	14 037	4 105
Nordbayern	12 809	185	167	15 815	675	54 512	5 735	1 957
Südbayern	11 951	148	107	22 307	1 467	68 779	8 000	2 478
Berlin (West)	6 150	111	48	25 700	1 167	25 652	1 242	105

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen								
1966	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalts- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>									
1968	MD 2)	56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1970	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
	September	56 181	8 685 149	2 167 513	6 517 636	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 887 572
	Oktober	56 149	8 685 587	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
	November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
	Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971	Januar	55 991	8 586 514	2 181 690	6 404 824	971 201	7 129 563	3 632 648	41 656 390
	Februar	56 104	8 579 829	2 186 688	6 393 141	963 068	6 855 905	3 580 425	42 827 173
	März	56 168	8 584 408	2 187 519	6 396 889	1 061 710	7 527 154	3 688 396	49 787 475
	April	56 152	8 556 052	2 189 216	6 366 836	1 009 038	7 487 881	3 675 047	46 670 318
	Mai	56 168	8 526 840	2 188 231	6 338 609	961 210	7 376 232	3 723 557	45 272 648
	Juni	56 145	8 523 093	2 188 189	6 334 904	970 514	7 896 578	3 859 706	47 946 085
	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 866	955 480	7 954 413	4 012 535	46 804 357
<u>Industrie der Steine und Erden</u>									
1968	MD 2)	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 851	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988
	Dezember	4 632	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971	Januar	4 620	221 321	47 901	173 420	28 728	212 240	74 020	1 747 716
	Februar	4 618	222 916	47 882	175 034	29 278	209 249	72 107	1 949 406
	März	4 620	231 902	48 001	183 901	34 354	243 002	73 553	1 185 030
	April	4 620	237 008	48 322	188 686	35 250	261 723	75 379	1 504 921
	Mai	4 628	239 147	48 532	190 615	35 071	273 596	78 094	1 591 105
	Juni	4 637	241 504	48 583	192 921	36 281	290 287	80 443	1 689 347
	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 778 116

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.
1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1970 Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420
August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260
September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	11 220	4 270	25 069
Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898
November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	11 137	4 235	24 714
Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	10 987	4 227	23 827
1971 Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	10 885	4 297	21 791
Februar	223 912	23 293	14 668	6 257	17 501	10 996	4 259	21 617
März	232 973	25 647	15 220	6 224	17 591	10 955	4 308	22 865
April	238 229	27 173	15 575	6 158	17 463	10 981	4 380	23 560
Mai	240 238	27 458	15 875	6 103	17 435	10 969	4 495	23 795
Juni	242 645	27 800	16 064	6 029	17 476	11 109	4 456	23 946
Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	17 578	11 178	4 570	24 133
Umsatz 1 000 DM ¹⁾								
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1970 Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972
August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578
September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	79 099	26 104	107 566
Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027
November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	65 755	26 214	96 510
Dezember	1 371 206	136 141	92 877	25 375	142 941	54 624	24 281	80 798
1971 Januar	760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	46 870	22 029	43 449
Februar	962 722	71 071	60 348	23 197	131 669	55 525	24 559	60 784
März	1 200 176	95 897	75 852	27 391	167 027	65 805	30 821	76 908
April	1 522 555	137 868	108 158	26 279	236 303	70 313	29 953	100 221
Mai	1 609 172	152 017	118 121	25 991	238 181	68 821	28 940	109 322
Juni	1 709 275	163 541	126 383	27 089	242 273	76 514	30 915	115 524
Juli	1 797 745	177 354	133 655	27 259	255 925	76 821	36 590	118 392

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1970 Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786
Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763
Dezember	3 938	16 667	65 462	5 446	6 483	2 737
1971 Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619
Februar	3 879	16 588	63 263	5 307	5 488	2 703
März	3 912	16 678	66 508	5 553	6 436	2 799
April	3 940	16 422	68 653	5 682	6 763	2 847
Mai	3 899	16 450	69 157	5 748	7 039	2 849
Juni	3 896	16 506	70 151	5 796	7 286	2 927
Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
Umsatz 1 000 DM ¹⁾						
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1970 Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696
Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879
1971 Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893
Februar	15 072	70 646	207 701	30 658	24 114	12 589
März	27 445	80 716	267 667	36 578	30 566	14 798
April	20 841	80 483	337 211	53 646	44 811	14 523
Mai	19 197	78 836	374 692	55 591	54 079	14 757
Juni	21 032	78 093	425 418	58 137	58 547	16 834
Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
Beschäftigte							
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970 Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
Dezember	70 234	29 893	5 058	15 513	215 587	79 376	37 679
1971 Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Februar	69 704	30 282	4 945	15 699	217 564	79 777	38 201
März	70 123	31 258	4 992	15 523	217 409	80 073	38 678
April	69 917	31 553	5 022	15 340	217 769	80 793	38 950
Mai	69 976	31 744	5 058	15 315	217 401	80 779	38 498
Juni	69 764	31 651	5 119	15 162	218 984	81 505	38 761
Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
Umsatz 1 000 DM ¹⁾							
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1970 Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
November	411 993	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244
Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 836	534 515	304 219
1971 Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459
Februar	361 644	137 341	16 983	49 981	848 001	292 114	134 103
März	418 968	162 751	19 848	54 218	961 115	356 431	143 215
April	411 166	164 903	17 614	44 208	888 810	342 299	145 935
Mai	400 346	169 731	16 587	41 234	880 333	360 723	136 179
Juni	418 810	177 991	18 533	44 373	1 055 119	401 361	162 753
Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
		t				1 000 cbm		1 000 t			1 000 cbm	
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1969 3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418r	8 317	21 340	23 098	13 913r	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 280r
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	421	3 557	4 364
1971 April	42 386	.	.	.	.	2 650	17 997	3 932	.	132	1 122	1 307
Mai	41 139r	.	.	.	.	2 751	20 105	4 187	.	124	1 182	1 375
Juni	43 410	.	.	.	.	2 795	21 580	3 866	.	148	1 244	1 505
Juli	38 652	.	.	.	.	3 018	22 352	4 141	.	148	1 259	1 516

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t				1 000 cbm
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1969 3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	152	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	100	10 480	75	127	50 257r	675r	11 532	14 726	3 079	158	453r	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	...	35 301	5 255	169	1 373	...
1971 April	820	72	3 823	27	47	23 332	229	3 955	10 139	1 296	53	375	762
Mai	940	79	3 837	27	48	24 161	218	3 963	11 292	1 664	54	461	752
Juni	997	84	4 021	29	51	23 263	223	3 663	12 076	1 904	61	534	796
Juli	1 087	85	4 300	32	55	26 727	229	3 761	13 199	1 822	60	575	829

Jahr Vierteljahr		Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
		Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
		insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and.Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter							
								Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- belböden) 13)					
		1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm	t				
1968 MD		23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1969 MD		29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588	
1970 MD		47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712	
1969 1.Vj.		57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.		78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557	
3.Vj.		108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981	
4.Vj.		111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604	
1970 1.Vj.		96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 846r	
2.Vj.		135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577	
3.Vj.		145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483	
4.Vj.		119 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069	
1971 1.Vj.		161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215r	100 679r	
2.Vj.		...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	24 342	289 877	118 496

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 „cbm-umbauter Raum“.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100^{*)}

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ²⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971		153,5	158,5	158,1	168,4	168,3	166,8	150,5					
Industrie der Steine und Erden													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ²⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971		71,6	97,9	112,9	151,3	166,5	171,6	165,2					

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ²⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2	103,9	100,6	151,7	163,1	159,0	146,6					
Hochbau													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ²⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9	98,4	93,4	137,5	146,4	143,3	130,3					
Tiefbau													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ²⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8	115,0	114,9	180,0	196,4	190,5	179,3					

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969 ³⁾	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970 ²⁾	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1969	1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	88,4
	2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	178,7
	3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	174,7
	4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	154,6
1970 ³⁾	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	179,5
1971	1.Vj.	97,8	92,1	109,3	100,3r	98,4r	109,3
	2.Vj.	157,9	142,4	188,8	125,7	151,0	188,8

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1970		161	159	115	114	84	83	277	276	158	136
1970	Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
	Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
	März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
	April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
	Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
	Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
	Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
	August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126
	September	212	213	152	151	104	104	392	392	135	126
	Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	153	122
	November	167	166	126	124	93	92	275	275	153	138
	Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	192	162
1971	Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	109	97
	Februar	159	157	87	85	63	63	374	374	156	131
	März	154	151	116	113	79	78	264	260	203	181
	April	183	182	161	160	103	102	289	289	198	172
	Mai	194	194	160	160	111	110	325	324	175	159
	Juni	213	213	163	162	117	116	386	386	146	119
	Juli	220	220	171	172	120	119	390	390	139	112

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Malerei- handwerk	installation		
Beschäftigte in 1.000										
1969 D 1)	3 787,5	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
4.Vj.	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 662,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 512,5	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
4.Vj.	52 455,2	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,1	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 555,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 464,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
4.Vj.	39 217,4	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1.bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D 2)	132,1	126,1	160,0	108,8	157,2	169,3	156,7
1970 D 2)	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1970 Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1	188,5
November	192,4	138,6	217,3	137,5	213,6	227,9	177,5
Dezember	170,1	122,9	216,2	158,6	194,0	251,6	177,7
1971 Januar	84,7	114,0	147,1	89,9	143,1	179,0	129,1
Februar	126,6	125,8	157,3	116,6	174,2	179,4	163,5
März	155,5	146,7	177,8	177,7	209,9	216,4	213,8
April	203,5	158,4	159,7	202,0	190,5	188,6	215,0
Mai	211,7	137,4	162,7	166,8	197,1	183,2	204,2
Juni	223,4	150,8	183,0	193,9	216,7	200,7	211,1
Juli	226,5	143,3	189,3	170,1	221,0	197,2	200,1

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
Fernverkehr										
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1970 MD	...	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	...	425,7	403,7	22,0	202,9
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	728,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1
4.Vj.	...	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	...	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5
1971 1.Vj.	...	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	...	762,5	716,1	44,4	427,5

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 866	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107r	37	45	99r	6 075	108	343	5 840	453r	23	24	452r
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 366
1971 April	42	16	16	42	3 932	68	134	3 866	375	25	16	384
Mai	41	15	16	40	4 187	72	115	4 144	461	39	32	468
Juni	43	17	18	42	3 866	56	131	3 791	534	46	49	531
Juli	39	16	16	39	4 141	76	78	4 139	575	50	42	583

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Erhebungsberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./., Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1970 Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 988	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493
Dezember	195 166	13 451	12 999	9 822	+ 10 274	116 153	7 434	7 499	6 024	+ 5 959
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 780	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 358	122 715	6 203	5 641	4	+ 566
April	210 950	10 959	9 710	10	+ 1 259	123 281	5 768	5 310	6	+ 464
Mai	212 220	10 441	9 319	9	+ 1 131	123 745	5 447	5 107	5	+ 345
Juni	213 454	11 468	10 305	18	+ 1 181	124 090	6 000	5 690	9	+ 319
Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827	35	+ 113

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenskredite
Bausparkasse insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1970 Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971 Januar	80 575	1 844,5	526,1	33,1	261,2	39 882,4	2 323,2	123 532,2	24 100,7	9 876,0
Februar	114 286	2 575,8	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	125 288,2	24 417,8	9 512,5
März	206 470	4 820,6	1 123,4	43,3	391,1	39 484,5	2 319,9	127 430,6	24 622,9	9 555,6
April	132 753	3 334,6	1 278,5	66,0	410,2	39 792,2	2 330,9	128 968,2	25 041,0	9 449,9
Mai	111 887	2 815,8	693,1	124,0	415,1	39 677,5	2 380,5	131 074,2	25 446,8	9 310,8
Juni	130 351	3 275,2	796,7	191,3	428,3	39 858,7	2 380,4	132 437,0	25 625,9	9 446,2
Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 573	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1970 Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 630,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
November	95 806	2 348,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 838,0
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971 Januar	52 466	1 308,5	282,1	25,0	143,5	23 882,9	1 058,6	73 956,2	16 062,3	5 883,0
Februar	68 847	1 692,5	315,4	22,7	204,8	23 510,7	1 038,7	74 995,1	16 267,6	5 665,5
März	134 766	3 346,0	659,8	23,8	238,7	23 655,4	975,3	76 387,4	16 393,8	5 729,7
April	74 579	2 030,4	973,8	37,1	281,0	24 003,3	967,6	77 396,7	16 661,3	5 530,3
Mai	67 204	1 873,2	420,2	60,6	248,7	24 011,4	964,1	78 487,6	16 885,1	5 527,4
Juni	80 267	2 146,7	407,6	87,7	273,5	24 124,7	946,7	79 437,8	16 959,9	5 641,4
Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 751,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1970 Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1
März	71 704	1 474,6	463,6	19,4	152,3	15 829,0	1 344,5	51 043,2	8 229,1	3 825,9
April	58 174	1 304,1	304,7	28,9	129,1	15 788,9	1 363,3	51 571,5	8 379,6	3 919,5
Mai	44 683	942,6	272,9	63,4	166,4	15 666,1	1 416,4	52 586,6	8 561,7	3 783,4
Juni	50 084	1 128,5	389,1	103,7	154,9	15 734,0	1 433,7	52 999,2	8 666,0	3 804,8
Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 948,9

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1970 31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 337	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	663
31. 10.	78 157	55 219	11 533	10 732	673
30. 11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31. 12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	694
28. 2.	79 497	56 038	11 863	10 894	702
31. 3.	79 709	56 244	11 930	10 937	598
30. 4.	80 044	56 461	12 002	10 959	621
31. 5.	80 428	56 649	12 184	10 963	633
30. 6.	81 044	57 044	12 332	11 018	650
31. 7.	81 710	57 452	12 530	11 046	682

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,5	135,4	83,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0
April	136,5	134,1	122,3	131,5	157,3	101,8	153,2	80,6
Mai	137,3	135,9	119,7	134,9	155,7	96,9	148,7	80,7
Juni	136,7	135,2	121,3	133,6	154,4	98,3	146,7	78,1
Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfe- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
Vierteljahr	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1970 Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	166,02	162,82	176,37	218,33	196,84
April	124,44	133,79	154,88	168,02	163,45	176,89	215,83	197,63
Mai	124,44	133,79	154,88	168,02	163,88	177,05	215,50	197,47
Juni	125,70	134,71	154,88	171,82	164,70	176,53r	216,67	196,79r
Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet			10 t	1 qm	
	1 000 Stück					
1968 D			69,25		560,62	
1969 D	378,56		71,34		570,00	
1970 D	397,65		77,52	653,56		2,70
1970 Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,59	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,36	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,00	674,29	3,04
April	445,17	429,13	83,89	705,83	677,41	3,04
Mai	453,51	434,70	83,89	711,08	672,29	3,04
Juni	454,62	435,53	83,89	716,33	696,69	3,04
Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	£ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg		DM je m ³	
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,32	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D			3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,52	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,05	6,12	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,05	6,11	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,05	6,11	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	7,65	6,63	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	7,65	6,64	141,29	9,30	213,38	204,40	378,83
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	7,65	6,67	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	7,65	6,69	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	7,65	6,72	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	7,65	6,72	148,61	9,79	214,38	204,00	390,17
April	705,83	7,06	4,33	9,23	7,65	6,72	149,36	9,84	214,63	203,25	390,17
Mai	711,08	7,11	4,34	8,94	7,65	7,77	149,39	9,59	213,63	203,25	390,17
Juni	716,33	7,16	4,35	8,96	9,05	7,69	149,38	9,50	213,63	201,25	385,17
Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	...	...	210,88	200,75	385,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quanta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parapanebretter, cif Hamburg.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse		
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1970 Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	107,7	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	107,7	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	107,8	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	107,9	130,6
April	112,4	128,4	116,4	117,3	120,3	98,3	120,5	122,3	131,0	116,4	108,2	130,4
Mai	112,4	128,5	117,1	118,1	121,0	99,2	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
Juni	112,7	128,5	118,1	118,1	121,0	99,9	124,8	131,2	132,8	118,2	108,5	130,5
Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	108,3	130,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat		Wohngebäude													
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
					ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3	
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9	
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2	
1970 D	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9	
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5	
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2	
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6	
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8	
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1	
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1	
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7	
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5	
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,5	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8	
1969 November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6	
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5	
1970 Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2	
1970 August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2	
1970 November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8	
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5	
1971 Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6	

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-						
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
1968 Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
1968 August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
1968 November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
1969 Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
1969 August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
1969 November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
1970 Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
1970 August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
1970 November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
1971 Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
1969 Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
1969 August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
1969 November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
1970 Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
1970 August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
1970 November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
1971 Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329

April 1971 nach Leistungsgruppen¹⁾

1	.	.	.	44,1	44,2	48,2	.	.	.	7,56	7,53	7,24	.	.	.	334	333	349
2	.	.	.	43,6	44,3	47,9	.	.	.	6,79	6,67	6,83	.	.	.	297	296	327
3	.	.	.	43,5	43,9	47,3	.	.	.	6,06	6,04	6,18	.	.	.	264	265	292

April 1971 nach Ländern

Schleswig-Holst.	43,7	42,6	48,3	44,3	42,6	48,3	6,79	7,76	7,02	7,21	7,76	7,02	297	330	339	320	330	339
Hamburg	43,9	44,5	53,0	44,8	44,5	53,0	7,53	8,75	7,87	7,95	8,75	7,87	331	387	417	356	387	417
Niederrhein	43,1	44,2	48,7	43,8	44,2	48,8	6,84	7,15	7,05	7,23	7,15	7,07	295	316	345	317	316	345
Bremen	44,1	43,0	53,5	44,5	43,0	53,6	6,95	7,30	7,13	7,21	7,30	7,14	306	314	382	321	314	383
Nordrh.-Westf.	43,5	44,4	48,6	44,1	44,4	48,7	6,95	7,44	7,15	7,28	7,44	7,17	302	330	348	321	330	349
Hessen	42,8	43,0	46,0	43,4	43,0	46,1	6,73	6,91	7,11	7,14	6,91	7,12	288	297	327	310	297	328
Rheinl.-Pfalz	43,8	46,1	47,6	44,8	46,1	47,7	6,39	6,41	7,02	6,81	6,41	7,04	279	296	334	305	296	336
Baden-Würtbg.	42,9	44,7	47,3	43,8	44,7	47,4	6,53	6,54	6,72	7,00	6,54	6,77	280	292	318	307	292	321
Bayern	42,5	44,0	47,3	43,5	44,1	47,4	6,07	6,60	6,27	6,57	6,60	6,30	258	291	296	286	291	298
Saarland	43,6	47,3	50,4	44,2	47,3	50,4	6,59	6,57	6,27	6,85	6,57	6,27	288	311	316	303	311	316
Berlin (West)	41,7	42,2	45,3	42,4	42,2	45,5	6,75	9,13	7,17	7,47	9,15	7,22	281	385	324	317	386	328

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsanführer, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4	149,9
April	150,9	148,7	151,8	149,7	156,8	158,2	155,5	150,8	152,9
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten, Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungsmittel- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften, aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Juli 1971

Im Juli war es im Bundesgebiet allgemein sehr sonnenreich, zu warm und zu trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen um 1 bis 2° über den langjährigen Mittelwerten. Die Sonnenscheindauer lag oft erheblich über den Bezugswerten der Jahre 1951 - 1960. In der ersten Monathälfte lagen, abgesehen von den küstennahen Gebieten, die Tagestemperaturen bei 25 bis 33°. Die nächtlichen Minima bewegte sich zwischen 10 und 15°, im Südwesten betrugen sie zeitweise 20°. Nach Temperaturrückgang durch polare Meeresluft begann ab 22. mit zunehmender Erwärmung eine Hitzeperiode, die bis zum Monatsende andauerte. Es wurden Temperaturen von 27 bis 36° gemessen. Im Berichtamonat fielen einheitlich an 1 bis 7 Tagen, örtlich an 8 bis 11 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen, örtlich verschieden, 2 - 80 % des Normalwertes, die Sonnenscheindauer 113 bis 160 % des langjährigen Bezugswertes. Es wurden 6 bis 20, örtlich bis 25 Sommertage sowie 2 bis 7 heiße Tage ermittelt.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLE*)

Grundkapital und Dividende von 39 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1971 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000	0
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080	13
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000	90
6. BECKER - Bau, Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin	500	0	500	-	500	-	500	-
7. Julius Berger - Bauboag AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000	8
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000	6
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300	15
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300	-
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000	-
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000	12
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120	14
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000	18
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830	15
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500	-
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500	-
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850	0
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400	8
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200	10
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000	16
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900	0
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750	-
33. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000	14
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050	-
35. Allg. Bau AG, Frankfurt/Main "ABAG" (Neugr. 1969)	-	-	-	-	-	-	1 000	0
36. Zenker-Raum-Zellen AG, Hörter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500	-
37. A.Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000	-
38. Levermann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100	-
39. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000	18

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: **Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes**

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: **Bautätigkeit**

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: **Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau**

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: **Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen**

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: **Bestand an Wohnungen**

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: **Wohngeld**

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.